



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Württembergische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe Gesamtquote haben.

Die größte Stärke der Württembergische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche Gesamtquote um 2,4 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Württembergische Leben ist die Größe aktive Bewertungsreserven, welche Gesamtquote um 3,9 Prozentpunkte reduziert.

Gesamtquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 30% und liegt damit um 2,3 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 32%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	29.720.450
Fondsgebundene LV	2.686.020
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	32.992.490
HGB-Deckungsrückstellung	26.676.090
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	511.510
Risiko- und Übriges Ergebnis	99.218
Schlussüberschussanteil-Fonds	364.560
Zahlungen Versicherungsfälle	2.254.950
Zinszusatzreserve	3.096.100
aktive Bewertungsreserven	2.376.040
freie RSt für Beitragsrückerstattung	979.370
mittlerer Tarifrachungszins	2,8%
nachrangige Verbindlichkeiten	500.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	1.011.510
verfügbare RfB	1.343.930
HGB-DRSt ohne ZZR	23.579.990
Bestandsabbaurate	8,6%
Passivduration	12
skalierte aktive Bewertungsreserven	2.376.040
Marktwert Kapitalanlagen	32.096.490
Marktwert-Bilanzsumme	35.368.530
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.163.868
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1.029.271
passive Bewertungsreserven	134.597
zukünftige Überschüsse	2.510.637
zukünftige Aktionärsgewinne	457.922
zukünftige Überschussbeteiligung	2.052.715
latente Steuern	114.481
ökonomisches Eigenkapital	1.478.591
ökonomische Eigenkapitalquote	4,0%
nachhaltige Gesamtverzinsung	3,5%
HGB-Pufferquote	23%
Gesamtquote	30%